

Teilzeitstelle (20h/Woche) im Bereich Jugendarbeit, Kulturvermittlung, Gemeinschafts- und Stadtteilarbeit mit künstlerisch-kulturellem Schwerpunkt

„Wir bringen Ringsleben zum Leben!“ ist ein partizipatorisches und Gemeinschaft-bildendes Jugendprojekt der urbanen Praxis und Kulturarbeit. Künstler*innen unterschiedlicher Felder arbeiten mit jungen Leuten zusammen, um ihre Vision einer bunteren Zukunft ihres momentan strukturschwachen Kiezes zu verwirklichen. Das meint konkretes künstlerisches Arbeiten in unterschiedlichen Disziplinen, den gemeinsamen Bau eines provisorischen JugendKultur- und Kunstortes sowie dessen partizipative Programmgestaltung und Bespielung. In der kulturellen Bildungsarbeit wird die symbolische Ebene, die in Kunst und Kultur gebildet, aufgegriffen, transformiert und kommentiert wird, zum Diskussions- und Reflexionsgegenstand. Angesichts der auch im Kiez erlebbaren gesellschaftlichen Spannungen eröffnet dies einen wichtigen Denk- und Ausdrucksraum, der nicht an reale Zwänge und Loyalitäten gebunden ist. Wir bringen Ringsleben zum Leben! ist ein soziales und künstlerisches Experiment. Die am Projekt beteiligten jungen Menschen haben den Ort selbst gebaut und sollen schrittweise in der Selbstverwaltung und der Erarbeitung funktionierender Strukturen unterstützt werden.

Dafür sucht das Kulturnetzwerk Neukölln **vorbehaltlich der Mittelzusage ab dem 01.01.2022 eine Fachkraft aus dem Bereich Sozial- und Kulturpädagogik, Kulturarbeit, Projektmanagement, Kunst- und Kulturvermittlung etc.**, die mit den jungen Menschen gemeinsam eine Struktur erarbeitet, externe Dozent*innen, Künstler*innen und Expert*innen einlädt und das Projekt verstetigen und stabilisieren kann.

Aufgabengebiete:

- Koordination der Jugend-Initiative am Standort, Organisation und Durchführung regelmäßiger Gremien mit den beteiligten jungen Menschen, Erarbeiten einer Organisationsstruktur
- Netzwerkarbeit, Unterstützung und fachlich-inhaltliche Beratung der beteiligten Künstler*innen, Expert*innen und externen Dozent*innen
- Vernetzungsarbeit mit lokalen Akteur*innen, Locations und Aufbau neuer Kooperationen.
- partizipatorische Konzeptentwicklung für den JugendKulturStandort, Strategieentwicklung für weitere Finanzierung, Konzeptualisierung eines Systems ehrenamtlicher Arbeit (geprägt von Sichtbarkeit und Wertschätzung sowie Aufwandentschädigungen)
- Erstellen von Drittmittelanträgen sowie Beantragung von Sponsorengeldern
- Erstellung von Sachberichten, Dokumentationen und Konzepttexten

Sie passen zu uns, wenn Sie folgendes Profil besitzen:

- Vertrautheit mit den Aufgabenfeldern der sozialen Arbeit und Sozialpädagogik in strukturschwachen und bildungsbenachteiligten Nachbarschaften
- Erfahrung in der Koordination von Gruppen und dem Umgang mit gruppendynamischen Prozessen
- Erfahrung in der Arbeit mit Ehrenamtlichen und in selbstverwalteten Strukturen
- mehrjährige Berufserfahrung im eigenverantwortlichen Planen und Umsetzen von Projekten im Bereich kulturelle Bildung und Soziokultur, Freude am Netzwerken, Organisieren und Koordinieren
- Freude an der Arbeit in einem engagierten, kreativen Team aus Sozialpädagog*innen, Künstler*innen und Kulturarbeiter*innen
- diskriminierungskritisches/-sibles Denken und Handeln
- Strategisches Denken und eigenständige, strukturierte Arbeitsweise

Wir bieten eine Vergütung nach TV-L (je nach Qualifikation bis E 9) und Angebote zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung. Der Dienort ist in Berlin-Neukölln. Die Stelle ist bei einer wöchentlichen Arbeitszeit von max. 20 Std./Woche zunächst befristet bis zum 31.12.2022.

Für das Kulturnetzwerk Neukölln hat eine diskriminierungsfreie Arbeitsumgebung hohe Priorität und wir streben an, die gesellschaftliche Vielfalt (Diversität) der Stadt auch innerhalb des Teams widerzuspiegeln. Wir begrüßen deshalb ausdrücklich Bewerbungen von Personen mit marginalisierten Perspektiven. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie dem dargestellten Profil entsprechen, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung (Motivationsschreiben, Lebenslauf, relevante Zeugnisse) bis zum 20.12.2021, ausschließlich per E-Mail als pdf-Datei, max. 3 MB. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an die Projektleitung z. Hd. Anna Maier: maier@kulturnetzwerk.de. Maßgeblich ist das Datum des digitalen Posteingangs.

Die Erläuterung zum Datenschutz:

Wir verarbeiten Ihre Daten auf der Basis von Art. 6 Abs. 1 lit. b EU-DSGVO, die Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung übersandt haben, um zu prüfen, ob Ihre fachlichen Qualifikationen für die ausgeschriebene Stelle geeignet sind. Wir nutzen Ihre Informationen lediglich für das Bewerbungsverfahren und überführen diese bei einem Vertragsschluss in Ihre Personalakte. Falls es nicht zu einer Übereinkunft kommen sollte, werden Ihre Informationen spätestens drei Monate nach Besetzung der Stelle gelöscht. Wir werden Ihre Bewerber*innen-Informationen für keine anderen Zwecke verwenden als für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens. Sie können uns die weitere Speicherung Ihrer Daten im Wege einer Einwilligung gestatten, wenn sie für spätere Stellenausschreibungen genutzt werden sollen. In diesem Falle teilen Sie uns dies bitte mit